

KIRMES 1986



TuS Weinähr

Liebe Gäste, liebe Freunde !

Herzlich willkommen zur Weinährer Kirmes 1986. Der Grund, warum die Turn- und Spielvereinigung die diesjährige Gestaltung übernommen hat, ist die Feier ihres 70jährigen Bestehens. Ganz bewußt haben wir jedoch die Weinährer Kirmes in den Vordergrund gestellt und auf offizielle Feierlichkeiten verzichtet; wir werden es zum 75sten nachholen. Aber selbstverständlich gilt unser Dank all denen, die es möglich gemacht haben, daß wir heute in Frieden und Freiheit, und bald auch auf einem neuen Sportplatz, unsere Fußball spielen können.

Unser Verein wünscht Ihnen einen angenehmen Aufenthalt in unserem schönen Heimatort und frohe, vergnügliche Stunden in unseren Reihen. Wir hoffen, mit unserem Programm auch Ihren Geschmack getroffen zu haben.

Ich danke allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Ihr, Euer



Vorsitzender der Turn- und Spielvereinigung
Weinähr e.V.



Wir gedenken
unseren toten
Sportkameraden

Die Chronik der Turn- und Spielvereinigung Weindhr in Stichworten

Daß die Verwirrungen der beiden Weltkriege und die jeweils folgenden Besatzungszeiten sich auch auf das Vereinsleben nachteilig ausgewirkt haben, ist schon daraus zu ersehen, daß jegliche Niederschriften bis zum Jahr 1931 fehlen.

Nur durch Überlieferung kann die Vereinsgründung im Jahr 1916 angegeben werden.

Im ersten schriftlichen Protokoll 1931 ist erwähnt, daß der 1. Vorsitzende Josef Schüller die 23. Generalversammlung eröffnete (kann ja sein, daß früher mehrere Generalversammlungen im Jahr gehalten wurden). Der Verein zählte 21 Aktive, 18 Inaktive und Ehrenmitglieder. Der damalige Kassenbericht: 360,60 Reichsmark (RM), Ausgaben 184,87 RM, verbleibt ein Kassenbestand von 175,73 RM. Die Mitgliedsbeiträge: 2,00 RM Aufnahme, 0,20 RM Monatsbeitrag für Aktive und 2,00 RM jährlich, schließlich noch 2,50 RM für die Musikkapelle.

Es wurde eine gute Kassenführung bestätigt.

Natürlich mußte die Anschaffung eines Fausthalles und einer Luftpumpe einstimmig vom ganzen Verein genehmigt werden!

Der Verein, zunächst als Turnverein dem Deutschen Turnerbund angeschlossen, übte und wetteiferte hauptsächlich im Faustball und Turnen. Zwei Turner nahmen am Vorturnerlehrgang in Singhofen teil.

Der 1. Vorsitzende jedoch muß am Abend der Generalversammlung nicht so recht in Form gewesen sein:

- am Bezirksfest mochte keiner mitturnen, da Feuerwehrest war;
- die Anmeldungen für die Reichsjugendkämpfe wurden zurückgestellt;
- keiner war für die Teilnahme am Gauschwimmfest zu begeistern und als dann auch noch der Fahnenträger in seinem Amt abgelöst werden wollte, war das Maß voll ... und Herr Schüller stellte sein Amt ebenfalls zur Verfügung.

Auch sein jetzt nachrückender Stellvertreter August Mono hatte es nicht leicht. Handballspielen wurde mangels Spielern abgelehnt. Das Boxen brachte zwar ein paar neue Mitglieder, aber dafür mußten ja zwei Paar Boxhandschuhe angeschafft werden. Ein Zusammenschluß mit dem Fußballverein scheiterte zunächst, und auch der Antrag, zur DJK, der Sportabteilung der katholischen Jugend, überzutreten, wurde abgelehnt.

Bei der 24. Generalversammlung 1932 wurde Alois Schüller Vorsitzender. Am 19. November 1932 wurde dann doch der Zusammenschluß der beiden Turn- und Sportvereine einstimmig beschlossen. Der Name:

Turn- und Spielvereinigung Weindhr

Durch die steigende Erwerbslosigkeit und die dadurch sinkenden Mitgliederzahlen war die finanzielle Lage schlecht. Mit Theateraufführungen und anderen Veranstaltungen versuchte man krampfhaft, den Kassenbestand im Gleichgewicht zu halten. Aber ... bei einer zweiten Theateraufführung stellte man die Hälfte des Reingewinnes (22,00 RM) der Schwesternstation zur Verfügung.

'Pfennigfuchser' würde man heutzutage den Vorstand schimpfen, wenn er sich die 1933 angeschafften Fußballschuhe mit wöchentlich 0,10 RM zurückzahlen lassen würde.

Der Verein machte, nach den ersten Schwierigkeiten des Zusammenschlusses, langsam Fortschritte. Die Faustballmannschaft bleibt im Gau in führender Position, die Turner machen gute Fortschritte, und auch die Boxer und Fußballer beginnen, Vergleichskämpfe zu gewinnen.

Aber dann schreibt man das Jahr 1933, und das sogenannte '1000jährige Reich' beginnt - auch mit Auswinkungen auf den Sport.

Der Verein mußte im Vereinslokal, das mit Bildern von Hitler, Turnvater Jahn und mit Fahnen geschmückt war, eine Hauptversammlung abhalten. Der Vorsitzende wurde zum 'Führer des Vereins' umgetauft, und statt des üblichen Turnerliedes wurden das Deutschlandlied und das Horst Wessel Lied gesungen. Ab sofort hieß es also nicht mehr 'Guten Abend' oder 'Gute Nacht' zum Beginn bzw. zum Ende der Versammlung, sondern 'Sieg Heil'.

Es dauerte aber nicht lange, und Turnhallen und Sportplätze blieben leer. Die Jugend im besten Sportalter wurde zur militärischen Ausbildung und später zum Krieg eingezogen. - Es wäre mit Sicherheit sinnvoller gewesen, zu Hause Sport zu treiben. - Und es ist die Aufgabe der heutigen und der nachfolgenden Generationen, durch internationale Kontakte, nicht zuletzt im Sport, eine Atmosphäre zu schaffen, die den Kriegsgedanken erst gar nicht aufkommen läßt!

Zehn Jahre mußte das Vereinsleben ruhen.

Aber der Wunsch der Jugend nach sportlicher Betätigung wurde immer lauter. Jetzt aber war die Genehmigung der Besatzungsmacht erforderlich. Diese wurde über das Landratsamt Diez beantragt und am 7. Dezember 1945 durch das Jugendamt erteilt.

Schon zwei Tage später wurde, nach Einladung durch die Dorfschelle, im Gasthaus Otto Mono die Gründungsversammlung abgehalten. 24 Aktive, 16 Jugendliche und 4 passive Mitglieder wählten einen Vorstand mit Heinrich Fetzer an der Spitze. Er und sein Vorstand wurden erst im Amt bestätigt, als feststand, daß keiner ein ehemaliger NS-Parteiführer gewesen war.

Das erste Spiel war ein Freundschaftsspiel gegen den VfR Winden; man verlor 3:5!

Wollte man einen Unterhaltungsabend veranstalten, mußte die Polizeistunde auf 23.30 Uhr verlängert werden.

Bis zur ersten Hauptversammlung war bereits auch eine Damenabteilung gegründet worden.

Aus den Tatsachen, daß das erste Verbandsspiel gegen Balduinstein gewonnen wurde, und daß die Kasse einen Bestand von RM 1735,79 aufwies, kann entnommen werden: Der TuS geht's schon ganz gut.

Ganz erstaunlich ist, wozu die Jugend so kurz nach dem Krieg bereit war: Es gab eine Damen-, Fußball-, Turn-, Leichtathletik-, Konkreteball-, Tischtennis- und sogar eine Schachabteilung!

Nach der Währungsreform und den damit verbundenen finanziellen Schwierigkeiten, mußte immer wieder die Kultur mit Theaterspielen helfen, um das nötige Kleingeld zu besorgen.

Pfingsten 1949 fand das erste Turnier statt. In den darauf folgenden Jahren erfreute dieses sich immer steigender Beliebtheit, und so bekannte Mannschaften wie 'Limburg 19', 'Limburg 07' und 'Heusenstamm' fanden den Weg auf unseren Sportplatz.

Im Herbst 1952 wurde eine Mannschaft Kreismeister!

Obwohl die Weindörner Stammelf im 1. Halbjahr des Jahres 1954 das beste Torverhältnis in der B-Klasse Unterlahn (60:17) vorzuzeigen hatte, mußte der damalige 1. Vorsitzende Heinz Wolf am 4.12.54 die 'traurige' Mitteilung an den Kreisfußballsachbearbeiter senden, daß 'wir leider gezwungen sind, unseren Spielbetrieb ab sofort wegen Betriebsunfälle, Krankheiten und auswärtige Arbeitsstellen der Spieler einzustellen...'

Bis zur Wiederaufnahme des Spielbetriebs 1960 traf man sich noch bei verschiedenen Versammlungen, wo u. a. am 27.2.1955 (man lese und staune) der Bau eines Schwimmbades, mit dem die Gemeinde Weindörn an

den TuS herangeföhrt war, einstimmig abgelehnt wurde! Ebenfalls auf Ablehnung stieß der damalige Lehrer Kläser bei einer Jahreshauptversammlung; Er beabsichtigte mit weiteren Interessenten auf einem Weinöhren gelände einen Felddennis-Spielplatz zu errichten. Die nicht zustimmende Versammlung gab zur Begründung, der Sport sei wohl zu teuer. - Ach, welche Entscheidung... -

Nach einiger Zeit war man nach dem wiederaufgenommenen Spielbetrieb recht erfolgreich und kämpfte fleißig um Turniersiege. So erreichte 1968 die Seniorenmannschaft die 1. Kreisklasse. Besonders stolz war man 1969 auf die A-Jugend, die in Spielgemeinschaft mit der Jugend des Sportvereins Winden unter dem Jugendtrainer H. Oster die Herbstmeisterschaft (mit 18:2 Punkten und 53:8 Toren) erkämpfte.

Am 24. August 1973 ging 'ein seit Jahren bestehender Wunsch in Erfüllung': Die Flutlichtanlage wurde in Betrieb genommen und ermöglichte von nun an ein Wintertaining. Die Freude über die Neuschaffung war groß, was machte es da schon, wenn an manchen Spielfeldstellen die Fußballer mangels flutendem Licht im Dunkeln tappten!

1974 wurde der Verein in das Vereinsregister eingetragen und nannte sich von nun an: T.u.S. Weinöhr e.V.

Zum 60jährigen Jubiläum wurde 1976 ein umfassendes Programm erarbeitet. So führte man eine Fußballwoche vom 17. bis zum 25. Juli durch, wobei täglich die Fußballbegeisterten Weinöhren auf ihre Kosten kamen. Den Abschluß bildete ein Tanzabend im geschmückten Vereinslokal, es wurden Mitglieder zu Ehrenmitglieder ernannt und kein geringerer als der Ministerpräsident von Rheinland-Pfalz - Helmut Kohl - schickte einen wertvollen Zinneller. Wie in der Vereinschronik nachzulesen erbrachten die Veranstaltungen 'einen Reinerlös von 2785,85 DM. Somit kann man die Feier unseres 60jährigen Bestehens sowohl finanziell als auch sportlich als großen Erfolg bezeichnen.'

Neuen sportlichen Auftrieb erhielt die Mannschaft in der am 28. August 1977 begonnenen Saison. Der neue Trainer H. E. Böhm legte frischen Wind in die Elf und erreichte am 7. Mai 1978 mit dieser 'vor einer stattlichen Zuschauermenge' den Aufstieg in die damals neugegründete Kreisliga A. Nach einem hervorragenden Start (man belegte in der Vorrunde den 4. Platz!) setzte sich leider der Aufwärtstrend der Fußballer nicht fort, und man mußte bereits 1979 die Kreisliga A verlassen. Fortan kämpfte die 1. Mannschaft in der Kreisliga B.

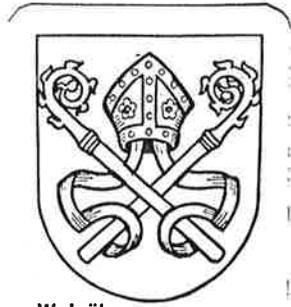
Die Weinöhren Jugend spielte mittlerweile in Gemeinschaft mit Attenhausen und belegte 1979 in ihrer Staffel der B-Jugend den 1. Platz und wurde Kreismeister.

Im Anschluß an diese knappe (wohl auch unvollständige) Vereinsgeschichtlichen Zusammenfassung folgen noch einige 'bemerkenswerte Daten':

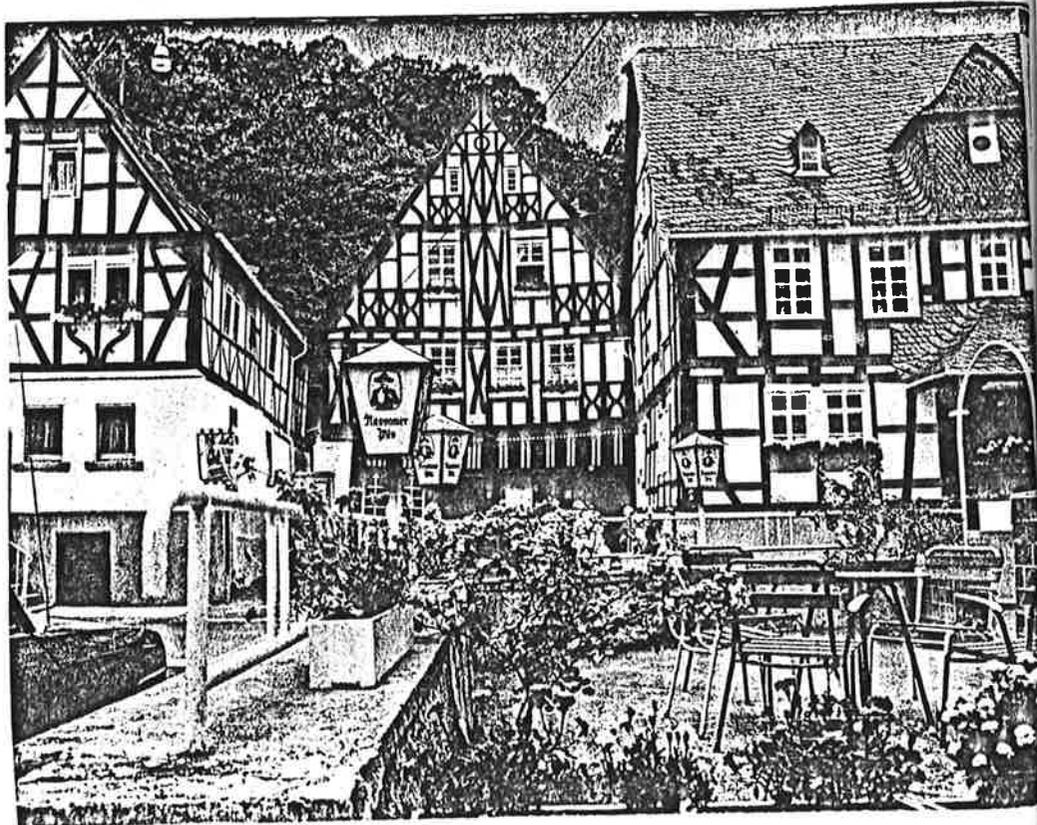
15.12.1979: Erster Adventsmarkt des Vereins am Rathaus, der sich von nun an jährlich wiederholt. Bei Glühwein, Erbsensuppe und Würsichen, bei Kaffee und frischen Waffeln konnten zahlreiche Weinöhren begüßt werden. Man verkaufte eine 'stattliche Anzahl' Christbäume.

1979/1980: Mitten in der Rückrunde brach das untere Tor. Man entschloß sich neue Alutone zu errichten.

- 20.03.1980 : 18 sportliche Weinöhner Damen schlossen sich dem Verein an. Sie beabsichtigten allwöchentlich einen Gymnastikabend durchzuführen.
- 27.05.1980 : Mit diesem Datum kann man eine gute und eine schlechte Nachricht verbinden. Zunächst die schlechte: Die 1. Mannschaft steht in Gefahr aus der Kreisliga B auszusteiigen und muß ein Entscheidungsspiel gegen Prath (Staffel West) austragen. Und nun die gute Nachricht: Das Spiel wird mit 2:1 Toren gewonnen und sichert den Verbleib in der Kreisliga B!!
- 1981 : Der Bau eines größeren 'Gerüteschuppens' hat begonnen. Dieser entpuppte sich jedoch später als recht behagliche Holzstube.
- 1983 : Der nicht mehr vermeidbare Abstieg in die C-Klasse spornte in diesem Jahr die Fußballer so sehr an, daß ein Wiedensehen in der Kreisliga B gefeiert werden konnte.
- 22.10.1982 : Im Hotel Weinhaus Treis wurde eine Alt-Herrenmannschaft gegründet.
- Ende 1982 : 'Spoondogs' - ein neuer Name an Fußballhimmel, der am Anfang manche Aussprachprobleme mit sich brachte. Ob 'Bulldocks' oder 'Spuitogs' - es waren einige Weinöhner 'Löffelhunde' (so die wörtliche Übersetzung aus dem Englischen), die sich in einer Hobbymannschaft dem Fußball hingeben wollten.
- 24.07.1983 : Auf dem Sportplatz fand das 1. Weinöhner-Straßenturnier statt. Dabei sah man die Mannschaft Bergstraße/Hammerweg/Obere Hauptstraße als verdiente Sieger.
- August 1985: Beim bereits traditionellen Dorfturnier wurden die letzten Spiele auf dem Sportplatz durchgeführt. Wenige Zeit später wurde mit der Neugestaltung, die u.a. eine Rasenspielfläche vorsieht, begonnen.
- Fleißige Vereinsmitglieder bemühen sich seitdem die Finanzierung durch unentgeltliches Ableisten von Arbeitsstunden zu unterstützen.
- Die 1. Mannschaft bestreitet durch den Sportplatzneubau ihre Heimspiele im Schul- und Sportzentrum Nassau.



Weinähr



K I R M E S

I N

W E I N Ä H R

vom 31.Mai bis 2.Juni im F e s t z e i t

Unser Programm für Sie :

Samstag, 31.Mai

- 17.00 Uhr Aufstellen des Kirmesbaumes am Rathaus
- 20.00 Uhr G r o ß e r B u n t e r A b e n d
Mitwirkende : Die Trachtengruppe Fontanella aus dem Großen Walsertal, der Zitherspieler Josef und der Gemischte Chor " Eintracht " Weinähr
anschl. T a n z mit der Kapelle " CANDIES "

Sonntag, 1. Juni

- 9.00 Uhr Hochamt in der kath. Kirche mit anschl. Totenehrung
- 10.00 Uhr Frühschoppen mit den " Candies "
- 14.00 Uhr Kirmesumzug
- 15.30 Uhr Mitspiel - Theater für die Kinder mit der Puppenbühne Rheinland - Pfalz
- 19.00 Uhr T a n z mit den " C a n d i e s " ,
gegen 21.30 Uhr : Diavortrag unserer österr. Freunde über ihre Heimat, das GROSSE WALBERTAL .

Montag, 2.Juni

- 10.00 Uhr Frühschoppen .
- 19.00 Uhr T a n z mit den " C a n d i e s " bis zur Beerdigung der Weinährer Kirmes 1986
dazwischen : G R O S S E T O M B O L A mit tollen Preisen,
u.a. ein Wochenende für 2 Pers. im Großen Walsertal eine Tagesfahrt der Fa. Rölz, ein Wochenende für 2 Personen in Ruhpolding, ein Preis der Fahrschule Rossa, Gutscheine für div. Essen und vieles, vieles mehr.



Weinähr
im romantischen
Lahn-Gelbachtal
Naturpark Nassau

Nähe Bad Ems -
Limburg - Montabaur

RESTAURANT

PENSION

CAFE

Besitz und Leitung: Familie Treis
Telefon 0 26 04 · 50 15 + 50 16

eigener Weinbau
an Mosel und Lahn

Wir führen Weine sämtlicher deutscher
Anbaugebiete

Führendes Haus in der Verbandsgemeinde Nassau

Prämiert mit :

" Ausgezeichnete Küche - Angenehmes Hotel

80 Betten, fast alle Zimmer mit Du / WC,
Telefon, TV, Balkon

Vollpension ab 48,- bis 63,- DM, incl.
aller Nebenkosten und Menüwahl

Unsere Stärke:

Grill-, Wild-, Fischspezialitäten,
sowie heimische Küche

Unser Haus ist ideal für Tagungen und
Feierlichkeiten aller Art (spez. Hochzeitszimmer)

Wir liefern auch kalte und
warme Buffetts in und außer
Haus ab 20,- DM





U N S E R E L I E F E R A N T E N
=====

Lieferant von Bitburger Pils :

ALBRECHT BÜCKEN, Diez/Lahn (06439)2647

Lieferant von Brot- und Backwaren :

PAUL KASPER, Obernhof/Lahn (02604)4353

Lieferant von Königsbacher Pils :

FRITZ BESTMANN, Hömberg (02604)7222

Lieferant sämtlicher Frischprodukte :

WERNER HILLER, Linter (06431)41748

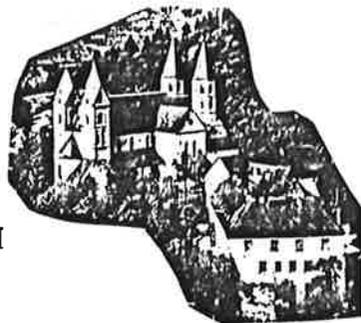
Lieferant für Wurst- und Fleischwaren :

WALTER GUMMERT, Obernhof (02604)332

Hotel - Pension Arnsteiner Hof

5 4 0 8 S E E L B A C H

Telefon: (02604) 4524



Weithin bekannt durch gute und preiswerte Küche.

Ideal zu Einkehr nach Wanderungen
(z.B. durch das Jammertal)

Es freut sich auf Ihren Besuch

F A M I L I E M Ö L L E R

Hotel - Restaurant *»Zur Wildente«* Fam. Blossel

Obernhofer Str. 12 · 5408 Nassau · Tel. 026 04/45 25



Das Haus der gemütlichen Atmosphäre, bekannt durch seine gute Küche und reichhaltige Speisekarte.

Wir bieten:
Zimmer zum Teil mit WC und Dusche, reichhaltiges Frühstück, Kaminzimmer, Konferenzraum,

Aufenthaltsraum mit TV. Bei Festlichkeiten auf Wunsch kaltes Buffet. Ganzjährig geöffnet, zentrale Lage.

— Mittwochs Ruhetag —



UDO DRESER
GROSSHANDEL IN
GASTRONOMIEBEDARF

5409 Weinähr über Nassau
Telefon (02604) 4066

Bau- und Möbelschreinerei · Bestattungen

Wilhelm Diel & Sohn

Inh. Willi Diel

Kunststoffenster · Innenausbau · Baufertigteile



5409 Weinähr
Telefon 02604-7255

Königsbacher
krönt
den Pils-Genuss

Königsbacher
Besser kann ein Bier nicht sein!

NASSAUER LÖWENBRAUEREI GMBH.

NIEDERLAGE DER KÖNIGSBACHER BRAUEREI AG. KOBLENZ · GETRÄNKE-GROSSHANDEL

Wir sind mit allen Reiseveranstaltern im Bunde

Vertretung von: N U R - Prima - Hetzel - Jahn - Jet - Ameropa

- DER und weiterer namhafter Veranstalter

Vermittlung von: Fremdenzimmern, Ferienwohnungen

Busreisen, Kreuzfahrten, Clubreisen

Fliegen in alle Welt

Wir realisieren **alle** Ihre Urlaubswünsche

NUR  **TOURISTIC REISEBÜRO**

H E R B O R N

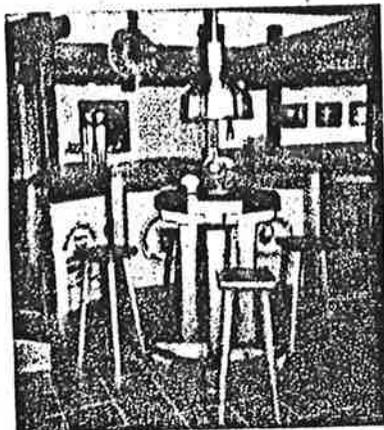
5408 Nassau, Ecke Obertal/Späthstraße 2

Telefon 02604/8893

Gaststätte Zur Hopfenblüte

Treffpunkt von Jung und Alt

Inh. Daniela Wendt und Egon Kleinschmidt



Amtsstraße 1 · 5408 Nassau/Lahn

Weinkeller „GIEBELHÜLL“ Weinähr

Ältester Weinkeller des Ortes aus früherem Arnsteiner Besitz.

Weinbau in Weinähr seit 1887. Wir führen Weine aus eigenem Anbau. Unsere Küche bietet warme und kalte Speisen. Zur Unterhaltung spielt samstags sowie sonntags unsere eigene Stimmungs-kapelle „Kellergeister“. Bestens geeignet für Vereins- und Familienfeiern. Platz für ca. 130 Personen.

Fam. Hub. Scherer, Tel. 0 26 04/12 30 – Fam. Edm. Scherer, Arnsteiner Hof

Kundendienst und Verkauf

Winterhalter

Jürgen Klockhaus

Gastronom

Im alten Wingert

5409 Attenhausen

Telefon 0 26 04/8 6 59

Vereinslokal der Spoodogs Weinähr

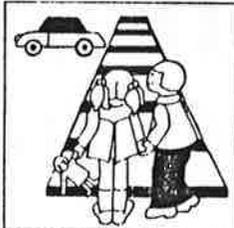
Rathausschänke

Inh. H. Kops

- Moderne Fremdenzimmer
- Café · Gepflegte Küche

5409 WEINÄR · Hauptstraße 29 · Tel. 02604/7254

Kinder-Unfallversicherung



... damit Ihre Kinder
auch im Fall des
Falles eine gesicherte
Zukunft haben.

VICTORIA



Lebens-, Kranken- und Sachversicherungen Rechtsschutz Heimstatt Bausparen

Ernst Hinterwälder

5408 N a s s a u (02604) 4149

NATÜRLICH
Nassauer Pils

BRUNNEN
VICTORIA
LANNSTEIN

ISENBECK



sowie weitere namhafte Braue-
reien und Brunnen und ein gro-
ßes Wein-Sortiment.

**Getränke-Abhol-Markt
im Hof**

Baumarkt Balzer

Oberhofer Str. — 5408 Nassau



Straußwirtschaft Schneppf

AM SPORTPLATZ

Eigener Weinbau, Hausschlachtung
geöffnet von Mitte Mai bis Mitte September

Tel.: (02604) 7149

Heizungsbau

MONO GmbH

Lieferung und Montage moderner
und energiesparender Heizungsanlagen

5409 Weinähr
Hauptstraße 53 a
Telefon 02604/317

Konditorei - Café Confiserie NOLL

5408 Nassau/L.
Amtsstr. 11
☎ 02604 -
4556

Nassau's
gemütliches

Café

die feine
Konditorei

« im Zentrum der Stadt! »

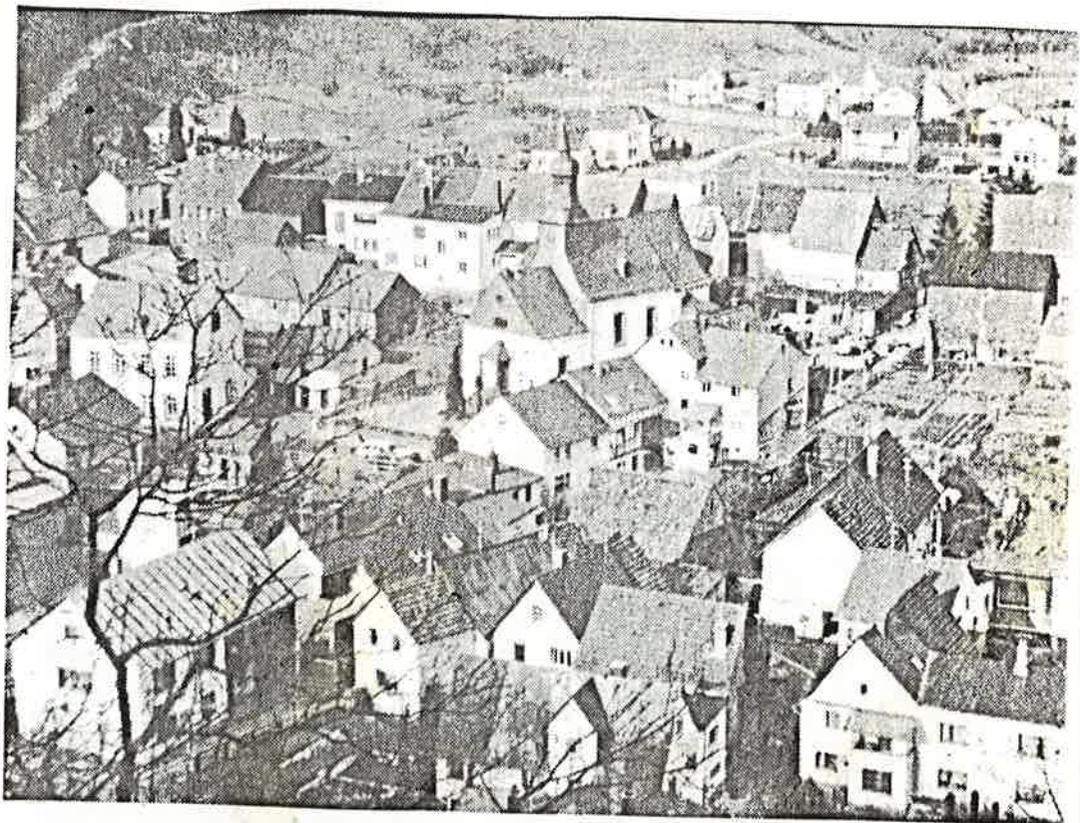


Gaststätte - Pension

Sonnenschein

Alle Zimmer mit Du+WC, zum Teil mit Balkon • Eigene Hausschlachtung
WEINÄHR Hauptstr. 55 Tel. 02604 / 53 89

Vereinslokal des TuS Weinähr



Ein guter Tip:

Die Unfallversicherung mit dem Sparbucheffect

- für Erwachsene und Kinder
- weitreichender Versicherungsschutz -
weltweit und rund um die Uhr

und das Beste:

Sie erhalten alle Beiträge zurück, selbst wenn
inzwischen bereits Zahlungen geleistet wurden.

Das ist nicht möglich? - Doch, mit der Unfall-
Prämienrückgewähr-Versicherung.
Neugierig? Anruf genügt.

Versicherungsbüro
Manfred Bruchschmidt
Am Eimelsturm 7
5408 Nassau

Telefon Büro 0 26 04/55 35
Privat 0 26 04/52 35

Mannheimer

Versicherungsschutz · da hilft die Mannheimer